

Technisches Merkblatt

STRUKSILON 8010

PUR-Hartschaumstabilisator

Einsatzgebiete

STRUKSILON 8010 ist ein spezieller Polyurethan Hartschaumstabilisator, der sich insbesondere zur Herstellung von PUR Hartschäumen mit sehr feiner Zellstruktur eignet. STRUKSILON 8010 zeichnet sich durch hervorragende nukleierende Eigenschaften in einer Reihe von PUR-Hartschaumsystemen aus.

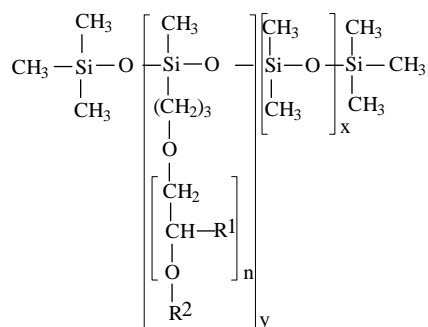
Chemische Eigenschaften

STRUKSILON 8010 ist entsprechend seiner chemischen Struktur ein hydrolysestabiles polyethermodifiziertes Polydimethylsiloxan.

STRUKSILON 8010 ist eine klare bis leicht trübe, farblose bis schwach gelbe Flüssigkeit mittlerer Viskosität. SAXOL STRUKSILON 8010 ist ein starker nichtionischer Stabilisator und bei Zimmertemperatur nicht mit Wasser mischbar.

Allgemeine chemische Struktur

R^1 : H (EO); CH_3 (PO)
 R^2 : H, Alkyl, Acetoxy
 n : 1 - 50
 x : 1 - 100
 y : 1 - 20



Bei den angegebenen Daten handelt es sich um typische Werte. Das vorliegende Merkblatt stellt keine Spezifikation dar. Hinweise zu den Prüfmethode n siehe unser entsprechendes Beiblatt.



Schill + Seilacher "Struktol" GmbH
 Moorfleeter Str. 28
 D-22113 Hamburg

Fon: +49 40 733 62-0
 Fax: +49 40 733 62-194
 E-Mail: info@struktol.de
 Internet: www.struktol.de

Typische physikalische Eigenschaften

Viskosität bei 25°C	[mPas]	1000
Trübungspunkt	[°C]	< 20
Dichte bei 25°C	[kg/m ³]	ca. 1040
Flammpunkt (DIN EN ISO 2719)	[°C]	> 100
Brechungsindex bei 25°C		1,439

Technische Eigenschaften

Aufgrund seiner speziellen chemischen Struktur hat STRUKSILON 8010 sehr gute nukleierende Eigenschaften, was zu einer extrem feinen Zellstruktur führt. Diese ermöglicht exzellente Isoliereigenschaften, so daß STRUKSILON 8010 für Anwendungen mit sehr hohen Anforderungen an den λ -Werten empfohlen werden kann. Neben Anwendungen im Kühlschrankbereich und in diskontinuierlichen Paneelsystemen wird STRUKSILON 8010 auch in pentangetriebenen PIR Hartschaumsystemen eingesetzt.

Die Kompatibilität mit den meisten HFCKW, und HFC ist gut. Bei pentanbasierten Systemen sollte die Emulgierbarkeit/Löslichkeit zunächst getestet werden.

Dosierung

STRUKSILON 8010 wird üblicherweise in Mengen von 0,5 bis 1,5 % bezogen auf die Polyolkomponente eingesetzt. Es empfiehlt sich, die Einsatzmenge der jeweiligen Rezeptur anzupassen. Ein Anteil von 3 % sollte dabei nicht überschritten werden.

Produktsicherheit und Handhabung

STRUKSILON 8010 ist kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung und enthält keine aminischen Bestandteile.

Weitere Angaben zu sicherheitsrelevanten Fragen, Toxikologie, speziellen Eigenschaften des Produktes, Transport und Lagerung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um typische Werte. Das vorliegende Merkblatt stellt keine Spezifikation dar. Hinweise zu den Prüfmethode n siehe unser entsprechendes Beiblatt.

Verpackung, Lagerung und Transport

Lagerstabilität	12 Monate in geschlossenen Originalgebinden bei Transport- und Lagertemperaturen zwischen 1 und 30°C.
Verpackung	200 kg Fässer 1000 kg Container (IBC)

Anregungen für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte sowie etwaige Rezepturvorschläge werden nach unseren besten Kenntnissen und Informationen unverbindlich gegeben und befreien unseren Kunden nicht von der eigenen Prüfung auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Sollte dennoch eine Haftung unsererseits infrage kommen, so haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Eine Haftung für Schäden durch leichte Fahrlässigkeit wird ausgeschlossen. Jeder Verarbeiter unserer Produkte haftet selbst für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften - auch auf dem Gebiet des Patentrechts.

Mit dieser Druckschrift werden alle vorherigen ungültig.
Änderungen vorbehalten. 01/2010

Schill + Seilacher "Struktol" GmbH Moorfleeter Straße 28 22113 Hamburg
Telefon: 040 73362-0 Telefax: 040 73362-194 E-Mail: info@struktol.de